

Handschriften / Autographen

Tagebuch des Katecheten Schawrirajen.

Schawrirajen

o.O., 12.01.1796-12.1796

April 1796

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-188250](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-188250)

unsern Lust das mannstliche Nothdau zu zeigen,
wie uns ein Tarsoufane Brahmenen
vorgeflagenen Mittel, sondern allein
uns freier ein auf solchem Gasol,
das wunde. fenne, das was fange man, was
besonders an dem, u. winterfolte das
an dem, was ist das, das ist ein Tarsoufane
fenne. zu lasset wunden das Tarsoufane unter
einem Gasol.

April

Ich besuchte öfters unter die porcianische
Gemeinde das Dewafaga Pullei, das
Daniel Pullei, ein Tarsoufane, u. das
zu über das Tarsoufane ein Tarsoufane
gasol war, so lag das Monat lang mit
Wasser, u. wunden ein Tarsoufane

[illegible]

müß auch das was der Tod wohl bestraft,
dann, als ich in allem viel näher, zeigte
ich, wie wir die Hand hat das Leben zu
Gangung im von dem Leben aus dem müßte,
u. wie die Zerstörung das Leben immer mit
Güte und alle, selbst, u. zu einem
Leben abzieht. Da ich die aus einer vorigen
Hand hat, u. aus der vorigen Leben immer,
u. zu der gläubigen Ueberzeugung zu gehen,
müßte, dann ein anderer Geist die zu der,
ich, so wie St. Marudanajagam, das Leben
saligen König Diwan, der Mann sein,
das Leben, das, was ich dem Leben sage,
auch eine so große, u. nicht mehr leidet.
Denn ich verlange, u. das Leben, selbst,
das ich aus dem Geistliche, die, die, die

Brief, welcher in Malabar in Sübragarath
 war, so als es mir möglich war, hin zu
 bringen. Ich bin, u. ein ^{von} ~~ein~~ Mann, der
 in der Stadt wohnt, u. so bald ich
 ihn von der Reise zurückbringe. Da ich
 ihn einige Tage so hielt, so war ich mir
 sehr gut, so war ich mir sehr gut,
 so war ich mir sehr gut, so war ich mir
 sehr gut.

Weil Doctor Follj ihn viel näher sachte wolte, so wünte er
 den 23. d. d. d. Monat in der Nacht zu seiner Wohnung,
 unter Hand gebracht, den nächsten Tag, am Donnerstag
 den 24. d. d. d. ging er zu demselben, so er sich
 sagte aber, auf mein Bedragnen, wie er sich bedürfte:
 Mein Bedragnen für ihn ist nicht. Da er mit ihm von
 dort in die Gläubigen, u. Ungläubigen, u. in der Flieg
 mit ihm, so er mit demselben, so er mit
 seinem: Ich bin bereit, zu mir in die Gläubigen, so er
 mit, mit demselben, zu mir in die Gläubigen, so er

DEUTSCHE FORSCHUNGSGEMEINSCHAFT